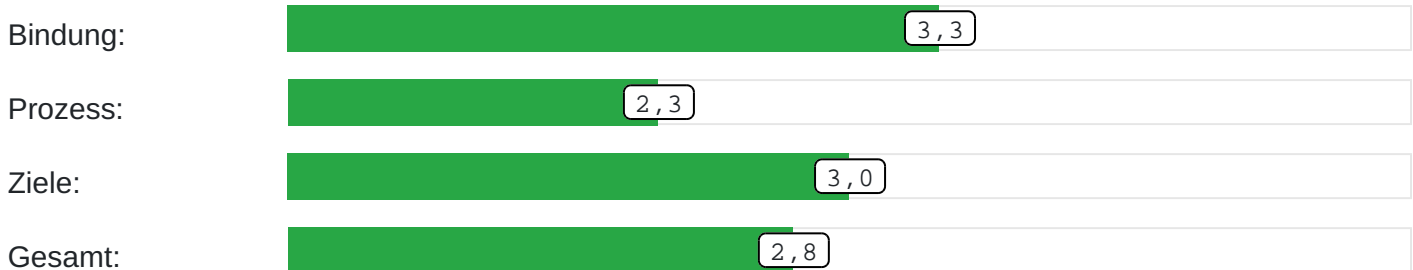


Auswertung Working Alliance Inventory – Short Revised – Patientenversion (WAI-SR-P)

10.09.2023



1 bis 5

Niedrige Mittelwerte bedeuten eine schwächere, höhere eine stärkere therapeutische Allianz.

Im folgenden finden Sie eine Reihe von Aussagen, die sich auf Erfahrungen beziehen, die Menschen in ihrer Therapie oder mit ihrer/ihrem Therapeut/in machen können.

Bitte entscheiden Sie bei jeder Aussage, inwieweit sie auf ihre Therapie zur Zeit zutrifft. Beurteilen Sie dies auf fünf Stufen von „selten“ bis „immer“.

Durch die Therapiestunden ist mir klarer geworden, wie ich mich verändern kann.	selten
Was ich in der Therapie mache, eröffnet mir neue Sichtweisen auf mein Problem.	manchmal
Ich glaube mein/e Therapeut/in mag mich.	selten
Mein/e Therapeut/in und ich arbeiten gemeinsam daran, Therapieziele zu setzen.	selten
Mein/e Therapeut/in und ich achten einander.	immer
Mein/e Therapeut/in und ich arbeiten auf Ziele hin über die wir uns einig sind.	selten
Ich spüre, dass mein/e Therapeut/in mich schätzt.	öfters
Mein/e Therapeut/in und ich stimmen überein, woran es für mich wichtig ist zu arbeiten.	immer
Ich spüre, dass mein/e Therapeut/in auch dann zu mir steht, wenn ich etwas tue, was er/sie nicht gutheißt.	sehr oft
Ich spüre, dass das, was ich in der Therapie tue, mir helfen wird, die von mir gewünschten Veränderungen zu erreichen.	öfters
Mein/e Therapeut/in und ich sind uns im Klaren darüber, welche Veränderungen gut für mich wären.	immer
Ich glaube, dass es richtig ist, wie wir an meinem Problem arbeiten.	öfters